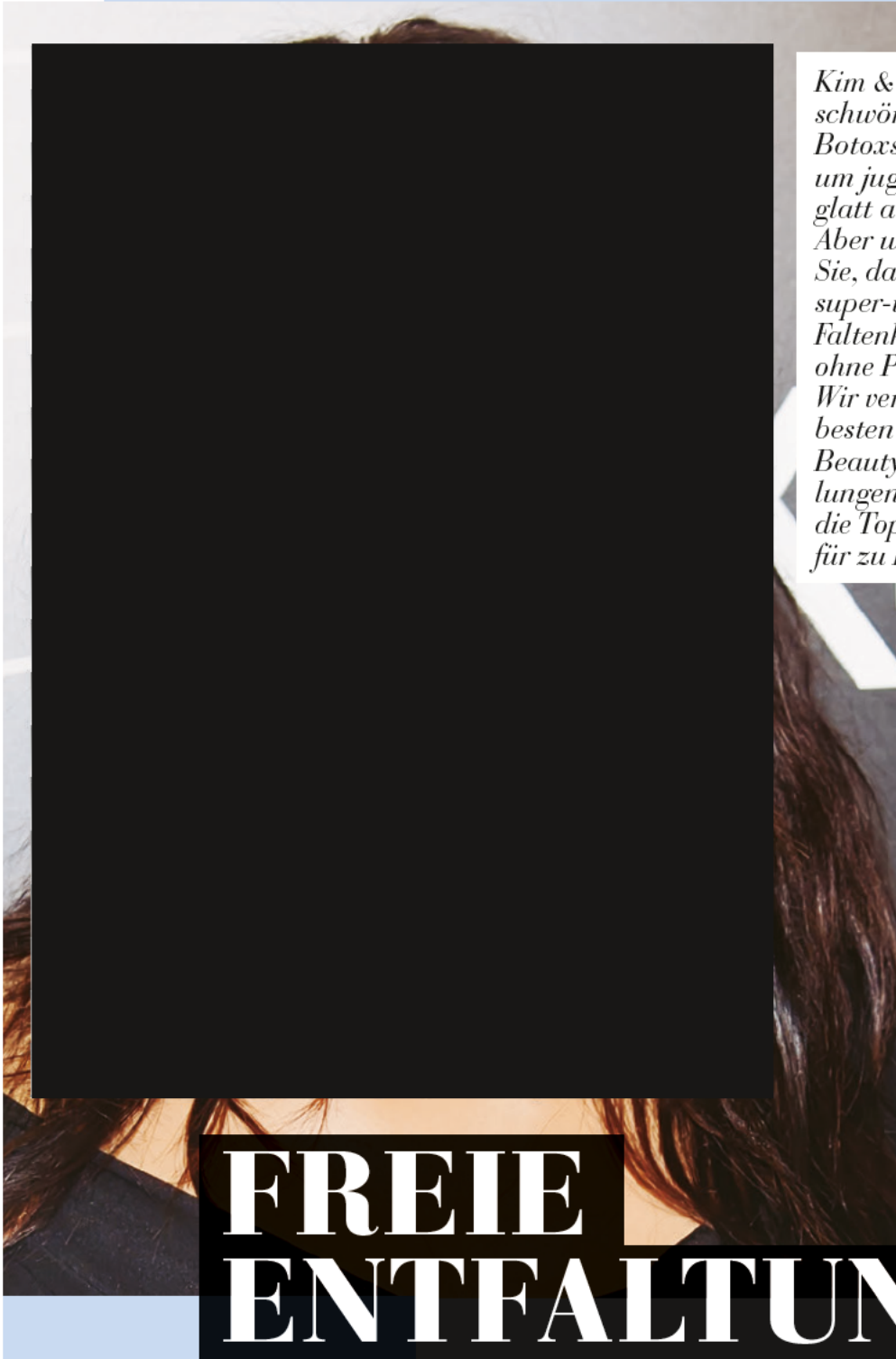


TREATMENT



*Kim & Co.
schwören auf
Botoxspritzen –
um jugendlich
glatt auszusehen.
Aber wussten
Sie, dass es auch
super-wirksame
Faltenkiller ganz
ohne Piks gibt?
Wir verraten die
besten glättenden
Beauty-Behand-
lungen und
die Top-Produkte
für zu Hause*

FREIE ENTFALTUNG

86 1/2017

Adressdaten
Dr. med. Darius Alamouti
Aesthetic & Skin
in der Haranni Clinic
Schulstrasse 30
44623 Herne

Kommunikationsdaten
T. +49 2323 . 9644-814
F. +49 2323 . 9468-122
praxis@dariusalamouti.de
www.dariusalamouti.de

Pressekontakt
pr@darius-alamouti.de

Keine Spur von (Sorgen-)Falten – so kennen wir die Gesichter von Kim Kardashian, Bar Refaeli und Co. Deren Beauty-Trick? Botox! Behandlungen mit dem Nervengift sind längst nicht mehr so verschrien wie früher und gehören in Promi-Kreisen fast schon zum guten Ton (Kosten ab 200 Euro).

Wie es zu dem Image-Wandel kam? Mittlerweile gibt es immer mehr Ärzte, die etwas von ihrem Handwerk verstehen – und nur so viel injizieren, dass Zornes- und Sorgenfalten entspannen, die Mimik aber nicht erstarrt. Mythen wie „Botox ist schädlich“ gehören ohnehin ins Märchenbuch: „Bleibt man bei den üblichen Dosierungen, sind Dauerschäden im Grunde ausgeschlossen. Ab und an ein Schluck Rotwein verursacht ja auch keine Leberzirrhose“, erklärt Dr. Darius Alamouti, Facharzt für Dermatologie (www.dariusalamouti.de). Wäre das also geklärt.

Wem Spritzen trotzdem nicht geheuer sind, muss sich mit unerwünschten Falten natürlich auch nicht einfach abfinden. Die neuesten Anti-Aging-Methoden und Hightech-Produkte können ganz ohne Piks schließlich ebenfalls wahre Wunder wirken ...

Botox in bio

Da wäre zum Beispiel Biotulin. Hier heißt es Cremes statt Spritzen. Nicht nur Herzogin Kate und Pop-Queen Madonna sind bekennende Fans vom „pflanzlichen Botox“. Auch Kim Kardashian ist während ihrer Schwangerschaft auf die natürliche (und völlig unbedenkliche) Variante umgestiegen. Anders als Botox wird das Gel nämlich nur in die Hautoberfläche massiert und wirkt dort wie ein Lokalanästhetikum. Und zwar sofort: Ein Extrakt aus der Parakresse reduziert die Muskelkontraktion und bügelt Linien an Augen, Stirn oder Mund aus – ganz ohne Masken-Effekt.

Die neue (Schall-)Welle

Überhaupt geht der Trend in Sachen Verjüngung weg von krassen „Einschnitten“ mit langen Ausfallzeiten. Viel beliebter: kleine Eingriffe, die keine verräterischen Spuren hinterlassen und sogar in der Mittagspause gemacht werden können. So wie Ultherapy. Dabei wird

das Hautgewebe mit Ultraschall stimuliert, was den Kollagenaufbau in den tieferen Schichten ankurbelt. Die Haut selbst ist direkt danach höchstens leicht gerötet, bleibt aber komplett unbeschädigt – und sieht nach wenigen Wochen viel straffer und praller aus. Das Beste: „Schon eine Sitzung reicht aus, um die Uhr zurückzudrehen. Um das Ergebnis zu halten, sollte alle drei Jahre nachgelegt werden“, so Dr. Neda Nabavi, Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie (Kosten ab 900 Euro).

Mehr als heiße Luft

Darf's noch eine Spur sanfter sein? Dann kommt wohl nur TDA (transdermale Applikation, Kosten ab 60 Euro, z. B. von Seyo) infrage. Per Sauerstoff wird ein Anti-Aging-Cocktail aus Hyaluronsäure, Pflanzenextrakten und Antioxidantien extra-tief in die Haut geschleust. Hört sich unangenehm an, ist aber super-soft: Weil das Ganze mit Luftdruck funktioniert, wird die Oberfläche nicht gereizt. Irritationen? Ausgeschlossen! Stattdessen werden leere Feuchtigkeitsdepots wieder aufgefüllt, Falten von innen aufgepolstert, und der Teint wird zum Strahlen gebracht. Ob wir im Urlaub waren? Nö, nur mal eben kurz beim Beauty-Doc ...



RODIAL
Gesichtsöl mit gezielt straffenden Peptiden und Schlangengift: „Snake Booster Oil“, ca. 74 Euro.



FILORGA
Kühlend, beruhigend und abschwellend: „Eyes-Absolutes“ mit Peptiden, ca. 79 Euro.



ESTÉE LAUDER
Polymere wirken wie ein liftdendes Tape: „New Dimension Expert Liquid Tenseur“, ca. 70 Euro.

BOTOX-CHECK

Pro Jahr lassen sich 23 Millionen Menschen weltweit Botox spritzen. Grund genug, den Spitzenreiter unter den minimalinvasiven Eingriffen mit Dr. Alamouti zu durchleuchten.

Ab wann? „Ab Ende 20 kann man die Gesichtsmimik dadurch gut entspannen und selbst tiefere Linien wie die Zornesfalte sichtbar mindern.“

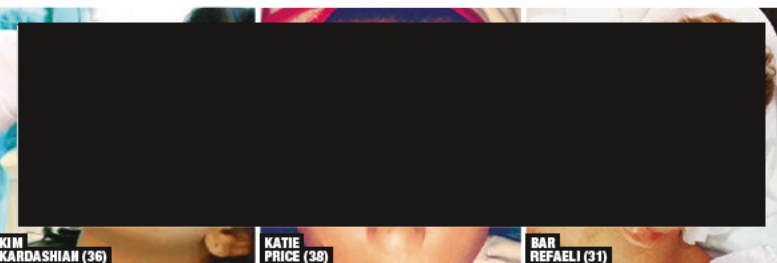
Für wen? „Alle außer Schwangere, Stillende, Menschen mit speziellen Nervenerkrankungen oder Allergien.“

Wie oft? „Im Durchschnitt hält die Wirkung bis zu vier Monate an. Dann ist das Nervengift vollständig abgebaut.“



BIOTULIN
Liebling der Stars: das natürliche „Supreme Skin Gel“, ca. 50 Euro.

FOTOS: GETTY IMAGES, INSTA GRAM (3), PR (6); KONZEPT UND TEXT: FASHION & BEAUTY EXPERTS



KIM KARDASHIAN (36)

KATIE PRICE (39)

BAR REFAELI (31)

ACHTUNG, GLATT!

OB BOTOX ODER DERMA-ROLLER: DIE VIP-LADYS TRAGEN IHRE BEAUTY-SECRETS AUF INSTAGRAM OFFEN ZUR SCHAU UND TUNEN DAS GESICHT AUF JUNG UND FRISCH.

Adressdaten
Dr. med. Darius Alamouti
Aesthetic & Skin
in der Haranni Clinic
Schulstrasse 30
44623 Herne

Kommunikationsdaten
T. +49 2323 . 9644-814
F. +49 2323 . 9468-122
praxis@dariusalamouti.de
www.dariusalamouti.de

Pressekontakt
pr@darius-alamouti.de